

**PSYCHOANALYTISCHES INSTITUT  
HEIDELBERG  
der DPV / IPV e.V.**

**VERANSTALTUNGS-  
UND VORLESUNGSVERZEICHNIS**

**Sommersemester 2020**

**Vangerowstraße 23, 69115 Heidelberg  
Tel.: 06221 / 167723, Fax: 06221 / 180197  
[sekretariat@psychoanalytisches-institut-heidelberg.de](mailto:sekretariat@psychoanalytisches-institut-heidelberg.de)  
[www.psychoanalytisches-institut-heidelberg.de](http://www.psychoanalytisches-institut-heidelberg.de)**



!

Nach Redaktionsschluss für das **Veranstaltungs- und Vorlesungsverzeichnis Sommersemester 2020** hat der Vorstand des Instituts und der Leiter des öAA auf Grund der aktuellen Entwicklung der Corona-Virus-Pandemie in Deutschland entsprechend den behördlichen Empfehlungen entschieden, **den Lehrbetrieb bis 19.04.2020 einzustellen und alle Veranstaltungen bis zu diesem Datum abzusagen.**

Entscheidungen für die Zeit nach dem 19.04.2020 werden rechtzeitig per Email allen Ausbildungsteilnehmern, Ausbildungskandidaten und Mitgliedern bekannt gegeben.

!

**PSYCHOANALYTISCHES INSTITUT  
HEIDELBERG  
der DPV / IPV e.V.**

**VERANSTALTUNGS-  
UND VORLESUNGSVERZEICHNIS**

**Sommersemester 2020  
06.04.2020 – 24.07.2020**

**Vangerowstraße 23, 69115 Heidelberg  
Tel.: 06221 / 167723, Fax: 06221 / 180197  
[sekretariat@psychoanalytisches-institut-heidelberg.de](mailto:sekretariat@psychoanalytisches-institut-heidelberg.de)  
[www.psychoanalytisches-institut-heidelberg.de](http://www.psychoanalytisches-institut-heidelberg.de)**

## **Vorstand des Institutes**

Vorsitzender	Dipl.-Psych. Christian Bischoff
Stellvertretende Vorsitzende	Dr. med. Christina Ziegler
Stellvertretende Vorsitzende	Dipl.-Psych. Caroline Schenkenbach
Schatzmeisterin	Dipl.-Psych. Regina Aschenbrenner
Leiter des örtlichen Ausbildungsausschusses	Dr. rer med. Norbert Matejek Dipl.-Psych
Weiteres Vorstandsmitglied	Dr. med. Tilmann Paschke

## **Weitere Funktionsträger**

Mitglieder im zAA der DPV	Dr. rer med. Norbert Matejek Dipl.-Psych Dr. phil. Edgar Fieberg, Dipl.-Psych.
Mitglieder des GV der DPV	Vorsitzender des Instituts und öAA-Leiter
Ärztliche Weiterbildungsleiter/in	Dr. med. Christina Ziegler Michael Gingelmaier, Arzt
Psycholog. Weiterbildungsleiter/in	Dipl.-Psych. Regina Aschenbrenner Dr. phil. Edgar Fieberg, Dipl.-Psych. Susanne Stümer, Ärztin
Dozentenvertreterin	Dr. med. Christina Ziegler
Vertreterin der Supervisoren	Susanne Stümer, Ärztin
Vorlesungsverzeichnis	Dipl.-Psych. Ute Michel-Keller
Fortbildungsplanung	Dipl. Psych. Antje Wetzel
Leiterin der Ambulanz	Dr. med. Sebastian Köhler
Stellvertretender Ambulanzleiter	Dr. phil. Mirjam Liepmann, Dipl.-Psych.
Ombudsleute	Dr. med. Hanno Heymanns Dipl.-Psych. Caroline Schenkenbach Dipl.-Psych. Thomas Fröhlich
Öffentlichkeitsarbeit	Dr. phil. Daniel Weimer, Dipl.-Psych.
DGPT-Delegierter	Prof. Dr. med. Rainer Holm-Hadulla
Stellvertreter des DGPT-Delegierten	Dipl.-Psych. Ute Michel-Keller
Kontakte zu Universität und HS	
Weiterbildung psychoanalytische Sozial - u. Kulturtheorie (SuK)	
Beisitzende im Ermittlungsausschuss der DPV	Dipl.-Psych. Suse Köbner-Jäger
Archivbeauftragter	Michael Gingelmaier, Arzt
Kandidatenvertreterinnen	Dipl.-Psych. Ilka Baukhage Dipl.-Psych. Cecile Loetz
Webmaster	Dipl.-Psych. Caroline Schenkenbach Dipl. Psych. Ilka Baukhage
Bibliothek	Dipl.-Psych. Suse Köbner-Jäger
Kassenprüfung	Dipl.-Psych. Gudrun Hess Dr. med. Hanno Heymanns

## **Sekretariat**

Carolin Ott  
Vangerowstr. 23  
69115 Heidelberg

## **Bürozeiten**

Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr  
Donnerstag 15.00 - 19.00 Uhr  
Tel.: 06221 / 16 77 23  
Fax: 06221 / 18 01 97

**Mail:** sekretariat@psychoanalytisches-institut-heidelberg.de

Das Psychoanalytische Institut **Heidelberg** ist ein Institut der Deutschen Psychoanalytischen Vereinigung (DPV), die Mitgliedsgesellschaft in der Internationalen Psychoanalytischen Vereinigung (IPV) ist.

Seine **Aufgaben** sind die Pflege, Weiterentwicklung und Vermittlung der von Sigmund Freud begründeten Wissenschaft der Psychoanalyse und ihrer Anwendung.

Das Psychoanalytische Institut Heidelberg ist außerdem ein Institut in der Deutschen Gesellschaft für Psychoanalyse, Psychotherapie, Psychosomatik und Tiefenpsychologie (DGPT), dem Dachverband für alle Psychoanalytiker verschiedener Richtungen. Es ist von Ärztekammer, Kassenärztlicher Vereinigung (KV/KBV) und Psychotherapeutenkammer als Weiterbildungsinstitut für tiefenpsychologisch fundierte und analytische Psychotherapie anerkannt. Die Anerkennung als Ausbildungsinstitut nach dem Psychotherapeutengesetz (PTG) ist zum 01.10.2000 erfolgt.

Die **Aus- und Weiterbildung** am Psychoanalytischen Institut Heidelberg entspricht

- den Ausbildungsrichtlinien der Deutschen Psychoanalytischen Vereinigung (DPV), Zweig der Internationalen Psychoanalytischen Vereinigung,
- den Ausbildungsrichtlinien der Deutschen Gesellschaft für Psychoanalyse, Psychotherapie, Psychosomatik und Tiefenpsychologie (DGPT),
- der Weiterbildungsordnung der Landesärztekammer Baden-Württemberg und den Psychotherapie-Vereinbarungen der Kassenärztlichen Bundesvereinigung,
- der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung nach § 8 des Psychotherapeutengesetzes mit vertiefter Ausbildung in psychoanalytisch begründeten Verfahren (tiefenpsychologisch fundierte und analytische Psychotherapie).

Weitere Informationen über die Weiterbildungsrichtlinien, die Veranstaltungen für Gasthörer und die Ambulanz finden sich auf der Homepage des Instituts und können im Sekretariat des Institutes angefordert werden. Bewerbungsanfragen für die Ausbildung können an den Leiter des örtlichen Ausbildungsausschusses unter der Adresse des Institutes oder per E-Mail gerichtet werden.

Die DPV bietet eine „**Weiterbildung Psychoanalytische Sozial- und Kulturtheorie**“ an. Sie richtet sich an Akademiker solcher Berufsgruppen, die die psychoanalytische Methode in ihrem Arbeitsfeld anwenden können, z.B. an Philosophen, Pädagogen, Lehrer, Juristen, aber auch an Ärzte, Psychologen und andere Teilnehmer der Weiterbildung. In Absprache mit den Dozenten ist mit Ausnahme der kasuistischen Seminare die Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Institutes möglich. Weitere Informationen hierzu auf der Homepage der DPV

Darüber hinaus bietet das Psychoanalytische Institut Heidelberg **Fortbildungsveranstaltungen** an:

Die **Dienstag-Abend-Reihe** für Ärzte verschiedener Fachrichtungen, Diplompsychologen und andere, an der Psychoanalyse Interessierte (findet im WS statt)

Diese Veranstaltung ist bei der Landesärztekammer bzw. Psychotherapeutenkammer BW zur Zertifizierung angemeldet.

Im Verbund mit anderen psychoanalytischen Instituten in Heidelberg stehen Mitglieder unseres Institutes im Rahmen der **Psychoanalytisch-Psychotherapeutischen Institutsambulanzen (PsIA)** für Diagnostik, Krisenintervention, Kurzzeittherapie, Beratungsgespräche und Langzeittherapie bzw. für die Vermittlung von Therapieplätzen zur Verfügung.

**Sekretariat (PsIA):** Tel.: 06221 / 72 57 185

Di 16:30–19:30 und Do 9:30-11:30 Uhr

Homepage: <http://www.psia-heidelberg.de>

Alle Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, in den Instituts-  
räumen jeweils um **20:30 Uhr** statt.

## **1. LEHRVERANSTALTUNGEN**

Es ist eine persönliche Anmeldung beim jeweiligen Dozenten unbedingt erforderlich, **entweder per E-Mail oder telefonisch.**

### **Montag**

**Psychoanalytische Fallseminare** (PTG B1, B2, B3, B5, B6)  
(12 Doppelstunden = 24 Unterrichtseinheiten/UE)

**Beginn:** 06.04.2020

**Teilnehmer:** alle Ausbildungskandidaten, **bei Verhinderung Absage beim jeweiligen Dozenten erforderlich.**

#### **1. Seminargruppe:**

G. Schneider / P. Finke-Lange  
**06.04. und 20.04.2020**

R. Holm-Hadulla / M. Melichar  
**27.04. und 04.05.2020**

Ch. Detig-Kohler / S. Stümer  
**11.5., 18.5. und 25.5.2020**

U. Michel-Keller / T. Paschke  
**15.6. und 22.06.2020**

G. Kortendieck-Voll / J. Almagro  
**29.6., 6.7. und 13.7.2020**

#### **2. Seminargruppe:**

B. Pahlke / H. Heymanns  
**06.04. und 20.04.2020**

N. Matejek / Ch. Ziegler / Ch. Köhler  
**27.4., 22.06., 29.06. und 06.07.2020**

E. Fieberg / P. Finke-Lange  
**04.05., 11.05., 18.05. und 13.07.2020**

E. Haas / E. v. Quekelberghe  
**25.05. und 15.06.2020**



**Erstinterviewseminar (PTG A2.1, A4, B1)**

(12 Doppelstunden = 24 UE)

**Beginn: 06.04.2020**

**Teilnehmer:** alle Ausbildungsteilnehmer, bei Verhinderung **Absage** beim jeweiligen Dozenten erforderlich.

R. Holm-Hadulla / S. Wichmann

**06.04. und 20.04.2020**

S. Wilke / R. Aschenbrenner

**27.04., 04.05., 11.05. und 18.05.2020**

M. Gingelmaier

**25.05., 15.06., 22.06., 29.06., 06.07. und 13.07.2020**

## **Dienstag**

T. Paschke

**Erstgespräche – ein Propädeutikum (PTG A2.1, A4, A10, B1, B2)**

(3 Doppelstunden = 6 UE)

**Beschreibung:**

Der fragmentarische Charakter der Erstbegegnung und das ihr innewohnende "Nicht-Wissen" lässt in spezifischer Weise das Unbewusste aufleuchten, welches sich in der Trias "aktueller Lebenskonflikt - biographisches Narrativ - therapeutische Beziehung" abbilden kann.

Die Herausforderung, sich darauf einzulassen und in der Niederschrift zu reflektieren sind der Inhalt dieses Seminars mit metapsychologischen / theoretischen Aspekten aus Praxis und Literatur.

Der dritte Teil handelt vom Erstgespräch aus Sicht der Psychiatrie und Psychoanalyse - trennende und integrierende Faktoren

Samstag, 7.3., 9:30Uhr bis 13:00Uhr Patricia Finke-Lange, Christina Ziegler

**Dienstag, 24.03.2020** Tilmann Paschke

**Anmeldung bitte per mail bei allen drei Dozenten**

S. Wichmann / A. Wetzel

**Psychotherapeutisches Fallseminar (PTG B1, B2, B3, B4, B5, B6, B8)**

(5 Doppelstunden = 10 UE)

**05.05., 12.05., 26.05., 30.06. und 14.07.2020**

**Nur mit vorheriger Anmeldung bei den Dozenten bis 01.04.2020**

R. Vogt

**Der Ödipus-Komplex (Allgemeine Neuroselehre)**

(3 Doppelstunden = 6 UE) (PTG A1, A2, A3)

**07.04., 23.06. und Mittwoch!! 17.06.2020**

**Kontakt und Info:** C. Loetz, e-mail: Cecile.loetz@gmx.de

U. Michel-Keller / S. Stümer

**Psychoanalytische Entwicklungspsychologie I** (PTG A1, A2, A5, B7, B8)

(6 Doppelstunden = 12 UE)

**14.04., 21.04., 28.04., 19.05., 16.06. und 07.07.2020**

**Literatur:** Vorausgesetzt wird folgende Lektüre: **S. Freud: „drei Abhandlungen zur Sexualtheorie“** (1905) der zweite Abschnitt „die infantile Sexualität“ und Freuds Arbeit „über infantile Sexualtheorien“ (1908).

Weitere Literatur: **J.-M. Quinodoz: „Freud lesen“**, Psychosozialverlag, darin das Kapitel über die 3 Abhandlungen zur Sexualtheorie.

**Nur mit vorheriger Anmeldung bei den Dozenten bis 01.04.2020**

## **Mittwoch**

S. Köbner-Jäger / S. v. Tiling

**Psychoanalyse und Ethik**

(2 Doppelstunde = 4 UE) (PTG A11)

Erster Seminarabend: **Prinzipielle, allgemeinere Überlegungen** anhand von **Jürgen Körners** Aufsatz: "Die explizite und die implizite Ethik des Psychoanalytikers", erschienen 2015 im Forum der Psychoanalyse 31, S. 1-15.

Zweiter Seminarabend: **Digitalisierung** anhand der Arbeit von **Jürgen**

**Thorwart:** "Psychoanalyse und Internet. Anmerkungen zu ethischen Fragen der Nutzung digitaler Kommunikationsmedien" in der 'Psyche' Sept./Okt. 2019, S. 852-877. Nach der Anmeldung wird die angegebene Literatur per Scan zugesandt.

**08.04. und 15.04.2020**

**Nur mit vorheriger Anmeldung bei den Dozenten bis 01.04.2020**

M. Brück

**Psychoanalytische Traumtheorie II,**

(5 Doppelstunden = 10 UE) (PTG A1, A12, B3, B5)

**29.04., 13.05., 24.06., 08.07. und 15.07.2020**

**Nur mit vorheriger Anmeldung beim Dozenten bis 01.04.2020**

Ch. Bischoff / M. Gingelmaier

**„1956, Wiedergutmachung“. Zur Geschichte der Psychoanalyse (in Deutschland), Viertes von 6 Teilen.** (1 Doppelstunde = 2 UE) (PTG A12)

(Vorgesehen sind 6 Abende, je ein Abend pro Semester mit je einem Kapitel; Teilnahme ist auch ohne die Teilnahme an den Vorabenden möglich)

Literatur: 4. Kapitel „1956, Wiedergutmachung“ aus dem Buch: A. Kauders, „Der Freudkomplex, eine Geschichte der Psychoanalyse in Deutschland“, Berlin Verlag 2014. (vorhanden in der Institutsbibliothek) Kandidaten des IPHD sind eingeladen

**22.04.2020**

**Nur mit vorheriger Anmeldung bei den Dozenten bis 01.04.2020**

Thomas Reitter / Christian Bischoff

**Einführung in das theoretische und klinische Denken von André Green (Teil II)**

(3 Doppelstunden = 6 UE) (PTG A1, A2, A2.1, A4)

In diesem Seminar möchten wir unsere im vergangenen Semester begonnene Beschäftigung mit grundlegenden Konzepten des klinischen und theoretischen Denkens von André Green weiterführen. Dabei werden wir uns auf Greens Artikel über die „zentrale phobische Position“ konzentrieren, in der am Beispiel des für die Klinik äußerst relevanten Phänomens der assoziativen Vermeidung die „Arbeit des Negativen“ auf eindruckliche Weise illustriert wird. Dabei sollen Bezüge zum Bionschen Konzept der „Angriffe auf Verbindungen“ hergestellt werden.

**Literatur:**

Chervet, B. (2013): André Green (1927-2012), Baumeister der Zukunft. In: Mauss-Hanke, A. (Hrg.): Internationale Psychoanalyse Band 9: Moderne Pathologien. Gießen: Psychosozial Verlag 2014, 189-199.

Green, A. (2002): Die zentrale phobische Position – mit einem Modell der freien Assoziation. Psyche – Z Psychoanal 56, 409-441

Green, A. (2005): The Work of the Negative. In: ders.: Key Ideas for a Contemporary Psychoanalysis. Hove: Routledge, S. 212-226.

**Termine: Mittwoch, 6.05., 27.05. (IPHD) und 1.07.2020 (PIH), jeweils 20:30 Uhr.**

Für Kandidaten und Mitglieder.

**Wir bitten um vorherige Anmeldung neu hinzukommender Teilnehmer bei beiden Seminarleitern.**

## Donnerstag

P. Heymanns / U. Michel- Keller / S. von Tiling

**Seminargruppe zur psychoanalytischen Säuglingsbeobachtung**

(9 Doppelstunden = 18 UE) (PTG A1, A2, A5, A10, B7, B8)

Seminare zur Babybeobachtung für Teilnehmer, Kandidaten und Mitglieder.

**Ein Einstieg in die laufende Gruppe ist jederzeit möglich.**

**Kontakt und Anmeldung bei P. Heymanns ([petra.heymanns@web.de](mailto:petra.heymanns@web.de))**

**Termine: 26.03., 23.04., 30.04., 14.05., 28.05., 18.06., 25.06.,**

**09.07. und 23.07.2020, jeweils 20:30 Uhr**

## Samstag

Ch. Ziegler / P. Finke-Lange

**Erstgespräche – ein Propädeutikum** (PTG A2.1, A4, A10, B1, B2)

(3 Doppelstunden = 6 UE)

**Beschreibung:**

Der fragmentarische Charakter der Erstbegegnung und das ihr innewohnende "Nicht-Wissen" lässt in spezifischer Weise das Unbewusste aufleuchten, welches sich in der Trias "aktueller Lebenskonflikt - biographisches Narrativ - therapeutische Beziehung" abbilden kann.

Die Herausforderung, sich darauf einzulassen und in der Niederschrift zu reflektieren sind der Inhalt dieses Seminars mit metapsychologischen/ theoretischen Aspekten aus Praxis und Literatur.

Der dritte Teil handelt vom Erstgespräch aus Sicht der Psychiatrie und Psychoanalyse - trennende und integrierende Faktoren.

**Samstag, 07.03.2020, 9:30 Uhr bis 13:00 Uhr** P. Finke-Lange, Ch. Ziegler

Dienstag, 24.03.2020 Tilmann Paschke

**Anmeldung unbedingt erforderlich, bitte per mail bei allen drei Dozenten**

C. Schenkenbach / Ch. Köhler

**Psychoanalytische Krisenintervention**

(2 Doppelstunden = 4 UE) (A7, A11, B4, B5, B6, B8)

**18.07.2020, 10:00 bis 14:30 Uhr**

**Nur mit vorheriger Anmeldung bei den Dozenten bis 01.05.2020**

**Literatur wird nach Anmeldung bekannt gegeben**

(Für das Wintersemester ist ein Blockseminar zur psychoanalytischen Kurzzeittherapie geplant)

Hanno Heymanns / Brigitte Pahlke

**Autistische Phänomene – autistisch-berührende Position**

(2 Doppelstunden = 4 UE) (PTG A5, B3)

Fortsetzung des Seminars zu den frühen Schichten des Erlebens (autistische und autistoide Phänomene, autistische Dynamiken, autistisch-berührende Position, adhäsive Identifizierung).

Ausgewählte Texte und Vignetten aus Behandlungen werden vertiefend diskutiert.

Eine Literaturliste wird ausgelegt.

**19.09.2020 9:30 – 13:00 Uhr**

**Nur mit vorheriger Anmeldung bei den Dozenten bis 01.06.2020**

## 2. FORT- UND WEITERBILDUNG

### 2.1. „Erster Donnerstag im Monat“, Wissenschaftlicher Abend

Alle Mitglieder, Kandidaten und Teilnehmer sind herzlich eingeladen.

**Ort:** Räume des Instituts (wenn nicht anders angegeben)

**Beginn:** 20.30 Uhr

**07.05.2020:**

Dr. phil. Dipl.-Psych. G. Schneider

**Kompetenz und Haltung – das *Andere* der psychoanalytischen Ausbildung zum Psychotherapeuten**

Moderation: N.N.

**04.06.2020:**

Dr. rer. med. Dipl.-Psych. N. Matejek

**Werkstattbericht aus einer analytischen Behandlung**

Moderation: N.N.

**02.07.2020:**

Dipl.-Psych. Th. Fröhlich

**Berufspolitischer Abend zur Reform der Psychotherapieausbildung**

Moderation: Vorstand des Instituts

## 2.2. Fallgruppen (von der KV anerkannte Qualitätszirkel)

Heidelberg: - jeden letzten Montag/Monat  
- jeden 3. Dienstag/Monat  
- mittwochs monatlich

Heidelberg / Mannheim: dienstags

Landau: dienstags

## 2.3. Supervisionsgruppen

Supervision mit **Helmut Hinz**

jeden 2. Monat, samstags

Ort: Bruchsal

Moderator: R. Hofmann / M. Gingelmaier

Kasuistisch-technisches Seminar mit **David Taylor**

6 Termine/Jahr, samstags

Ort: Heidelberg

Kontakt und Information: M. Weinhold-Metzner

## 2.4. Arbeitsgruppen

B. Naendrup:

**Konzepte und Entwicklungen der Psychoanalyse anhand ausgewählter Literatur;** mit Fallbesprechungen

**Ort:** Karlsruhe

**Zeit:** freitags nach Absprache, 6-8 Termine pro Jahr

Information: Bernhild Naendrup

## 2.5. Arbeitsgruppen und Seminare zusammen mit IPP und IPHD

Th. Reitter, H.-D. Kortendieck (IPHD)

B. Pahlke, H. Heymanns, G. Kortendieck-Voll, S. Köbner-Jäger u. a. (PIH)

**Seminar: Bion lesen**

In diesem Seminar bieten Dozenten des IPHD und des PIH, die sich über viele Jahre mit dem Werk von W. R. Bion auseinandergesetzt haben, einen Einstieg in die oftmals schwierige und verwirrende, letztlich aber sehr fruchtbare Lektüre von seinen Aufsätzen und Büchern an.

Begonnen haben wir im SS 2019 mit dem ersten Buch aus der sog. epistemologischen Phase von Bion „Lernen durch Erfahrung“.

Vorausgesetzt wird die Bereitschaft, sich auf den Text, den wir gemeinsam lesen werden, einzulassen und sich aktiv in der Lesegruppe einzubringen. Es werden keine Referate gehalten.

Im Sommersemester 2020 geht es am ersten Termin, am 23.4.2020, mit dem 9. Kapitel aus Bions „Lernen durch Erfahrung“ weiter.

**Bion, W. R. (1962): Lernen durch Erfahrung.** Übersetzt und eingeleitet von Erika Krejci. Frankfurt am Main: Suhrkamp, 1990. *Aktuelle Ausgabe bei suhrkamp taschenbuch wissenschaft, 1992.*

**Anfragen bzgl. Einführungsliteratur und noch freier Plätze bitte an:**  
[thomas.reitter@iphd.de](mailto:thomas.reitter@iphd.de); [koebner.jaeger@gmx.de](mailto:koebner.jaeger@gmx.de); (bitte an beide Adressen)

**Ort: IPHD und PIH im Wechsel.**

**Termine: 23.04. (PIH), 18.06. (IPHD) und 09.07.2020 (PIH)**

G. Bürckstümmer/E. Haas:

**Psychoanalyse und Religion**

Ort: wechselnd in beiden Instituten

Zeit: mittwochs alle zwei Monate

Information: E. Haas

A. Gabriel / P. Gabriel / Th. Reitter / R. Rumpeltes:

**Technische Probleme beim psychoanalytischen Arbeiten mit Übertragung und Gegenübertragung**

Ort: IPHD

Zeit: 20:30 Uhr

Arbeitskreis I : jeweils am 1. Mittwoch im Monat fortlaufend

Arbeitskreis II: jeweils am 3. Montag im Monat fortlaufend

Information: Th. Reitter

**Arbeitsgruppe: Ambulanzverbund und Integrierte Versorgung**

(zusammen mit Psychosomatischer Universitätsklinik, IPP, HIT, IPHD und VVPN)

Zeit: 4 Treffen im Jahr

Information: A. Wetzels / Chr. Bischoff

K. Metzner / Th. Fröhlich / D. Weimer:

**Wissenschaftliche Standards in der Psychoanalyse (A11, A12, B2)**

Der Arbeitskreis soll der Information über und der Weitergabe von Erfahrungen in den berufs- und sozialrechtlich relevanten Gremien dienen. Ziel ist die Sicherung des bisher Erreichten und dessen Fortentwicklung, was von vitalem Interesse für die Zukunft der jetzigen Generation von Mitgliedern und Kandidaten ist. Die Vergangenheit hat deutlich gemacht, wie nötig und lohnenswert das Engagement ist.

Für Kandidaten und Mitglieder der DPV, des IPP, HIT und IPHD

Ort: PIH

Zeit: 20:30 Uhr

4-6 Termine jährlich

Information: K. Metzner / Th. Fröhlich / D. Weimer

**16. Bion-Seminar - Hofstetten 2020 vom 25. – 27. September 2020**

**„Die Verbindung von Trauma und Konflikt:  
Das Konzept der intrusiven Identifizierung“**

Veranstalter und wissenschaftliche Leitung:

Dipl. Psych. Brigitte Pahlke, Bensheim

Dr. med. Thomas Reitter, Heidelberg

Organisation: Dipl. Psych. Angelika Rees

**Gastreferent und wissenschaftlicher Begleiter:**

**Dr. Tomas Plänkers, Frankfurt a. M.**

Der Teilnehmerkreis ist geschlossen.

### **3. KOOPERATION MIT DEM IPP und dem IPHD**

In Kooperation mit dem IPP und dem IPHD wird den Kandidaten und Mitgliedern unseres Instituts die unentgeltliche Teilnahme an verschiedenen Veranstaltungen des IPP bzw. IPHD angeboten. Das vollständige Semesterprogramm für das Wintersemester 2019/20 ist der Homepage des IPP ([www.ipp-heidelberg.de](http://www.ipp-heidelberg.de)) und des IPHD ([www.iphd.de](http://www.iphd.de)) zu entnehmen. Die Anerkennung der Seminare ist jeweils beim Ausbildungsleiter des Instituts zu erfragen. Eine Anmeldung (beim Seminarleiter) ist unbedingt erforderlich.



## 4. SITZUNGEN

<b>Mitgliederversammlung</b>	<b>16.07.2020</b> <b>21.01.2021</b>
<b>Semestervollversammlung</b>	<b>20.07.2020</b>
<b>örtlicher Ausbildungsausschuss</b>	<b>25.06.2020</b> <b>24.09.2020</b>
<b>Kandidatenversammlung</b>	<b>08.05.2020</b>
<b>Dozentenversammlung</b>	<b>10.09.2020</b>
<b>Supervisorentreffen</b>	<b>17.09.2020</b>
<b>Info-Abend für Ausbildungsinteressierte</b>	<b>14.05.2020</b>
<b>Vorstandssitzungen</b>	<b>28.05.2020</b> <b>14.09.2020</b> <b>26.11.2020</b>
<b>40 Jahre Psychoanalytisches Institut Heidelberg Festakt und Fest zum Institutsjubiläum</b>	<b>04.07.2020</b>

### **Anmeldeschluss:**

**für das Kolloquium** bei der Herbsttagung der DPV 2020: August / **2020**

**für das Vorkolloquium** bei der Herbsttagung der DPV 2020 August / **2020**

(bei Beabsichtigung bitte frühzeitig den öAA-Leiter kontaktieren)

### **PTG-Prüfung**

nach Rücksprache und Anmeldung bei R. Aschenbrenner

### **Prüfung bei der Ärztekammer**

nach Rücksprache mit Ch. Ziegler

## 5. Psychoanalyse & Film

### Psychoanalytiker und Psychoanalytikerinnen kommentieren Filme

Eine gemeinsame Reihe von:

- Heidelberger Institut für Tiefenpsychologie e.V. (HIT)
- Institut für Psychoanalyse und Psychotherapie HD-Mannheim e.V. (IPP)
- Psychoanalytisches Institut Heidelberg (DPV/IPA)

weitere Informationen: [www.pschoanalytische-ressourcen.de](http://www.pschoanalytische-ressourcen.de)

### Mannheim, Cinema Quadrat, Collini Center Programm September 2019 bis März 2020

#### **Beginn jeweils 19:30 Uhr**

Einführung zum Film vor Beginn und Diskussion im Anschluss an die Vorstellung.

Kartenreservierung: 0621/21242

E-mail: [info@cinema-quadrat.de](mailto:info@cinema-quadrat.de) - Internet: [www.cinema-quadrat.de](http://www.cinema-quadrat.de)

**29.03.2020:** Hirokazu Kore-eda "**Shoplifters**" (2018),  
vorgestellt von Astrid Gabriel (Dossenheim) und Gabriele Brandner (Heidelberg)

#### **Sommerpause bis September 2020**

### Heidelberg, Gloria/Gloriette Programm September 2019 bis November 2020

#### **Beginn jeweils 20:00 Uhr**

Einführung zum Film vor Beginn und Gelegenheit zur Diskussion im Anschluss an die Vorstellung.

Kartenreservierung: 06221/25319

Email: [info@gloria-kamera-kinos.de](mailto:info@gloria-kamera-kinos.de) - Internet: [www.gloria-kamera-kinos.de](http://www.gloria-kamera-kinos.de)

**25.03.20:** Emily Atef: **3 Tage in Quiberon (D/F 2018, 115 Min.)**  
vorgestellt von: Angelika Gilliard

**29.04.20:** Adrian Goiginger: **Die beste aller Welten (Austria/D 2017, 103 Min)**  
vorgestellt von: S. von Falkenhausen-Leube

**27.05.20:** C.Link: **Der Junge muss an die frische Luft (D 2018, 100 Min)**  
Vorgestellt von: Sabine Ameskamp

**24.06.20:** Morten Tyldum: **The Imitation Game-50 Jahre CSD (USA 2014, 113 Min)**  
vorgestellt von: Rolf Zimmer

**30.09.20:** P.Almodovar: **Leid und Herrlichkeit (Sp 2019, 114 Min)**  
vorgestellt von: E. Tilch-Bauschke

**28.10.20:** Claudio Giovannesi: **Paranza- Der Clan der Kinder (It. 2019, 110 min)**  
vorgestellt von: Ivano Rigamonti

**25.11.20:** Drew Doddard: **Bad Times at El Royal (USA 2018, 142 Min)**  
vorgestellt von: Bernd Banholzer

## 6. KONGRESSE / TAGUNGEN / VERSAMMLUNGEN

### 2020

02.04. – 05.04.2020	EPF-Jahrestagung, Wien ( <i>abgesagt!</i> )
30.04. – 03.05.2020	<b>Jahrestagung der DPG, Marburg</b>
20.05. – 23.05.2020	<b>DPV-Frühjahrstagung, Mainz</b>
31.08. - 04.09.2020	<b>Sommeruniversität der DPV</b>
04.09. – 05.09.2020	<b>Supervisionstagung DPV</b>
25.09. – 27.09.2020	<b>DGPT- Jahrestagung, Lindau</b>
02.10. – 04.10.2020	<b>DIPSAT-Tagung, Wien</b>
18.11. – 21.11.2020	<b>DPV-Herbsttagung in Bad Homburg</b>

### 2021

28.04. – 01.05.2021	<b>DPV-Frühjahrstagung, Hamburg</b>
13.05. – 16.05.2021	<b>Jahrestagung der DPG, Göttingen</b>
24.09. – 26.09.2021	<b>DGPT- Jahrestagung, Lindau</b>
10.11. – 13.11.2021	<b>DPV-Herbsttagung in Bad Homburg</b>

## 7. Sonstiges

### 7.1. Bibliothek

Den aktuellen Zeitschriften- sowie Bücherbestand der Institutsbibliothek kann man sich von der internen Seite der Institutshomepage zur persönlichen Verwendung herunterladen (Homepage aufrufen, mit Benutzername und Passwort die interne Seite öffnen, Dateien anklicken und auf den eigenen PC laden; einmal jährlich erfolgt ein Update).

### 7.2. Stiftung der DPV

Die als gemeinnützig anerkannte Stiftung der DPV freut sich jederzeit über Spenden unter dem Stichwort „*Projekt: Kandidatenförderung*“. Sie steht bei entsprechenden Voraussetzungen für Stipendien an Kandidaten zur Verfügung. Hinweise beim Ausbildungsleiter.

Bankverbindung:

Stiftung der DPV - Deutsche Apotheker- und Ärztebank, Bremen

BLZ: 290 906 05

Konto: 000 626 52 51.

### 7.3. Internet-Zugänge

Institut Heidelberg: [www.psychanalytisches-institut-heidelberg.de](http://www.psychanalytisches-institut-heidelberg.de)

EPF: [www.epf-eu.org](http://www.epf-eu.org)

IPV: [www.ipa.org.uk](http://www.ipa.org.uk)

DGPT: [www.dgpt.de](http://www.dgpt.de)

DPV: [www.dpv-psa.de](http://www.dpv-psa.de)

Auf der DGPT-Seite findet man unter der Rubrik Wissenschaft die interessanten „*Psycho-News-Letter*“ von Michael B. Buchholz.

### 7.4. Psychoanalytische Ressourcen im World Wide Web (Parfen Laszig) *Newsletter*

Der Newsletter ist ein kostenloser Email-Informationssdienst für Psychoanalytiker/innen, Ausbildungskandidat/innen, psychotherapeutisch arbeitende Kolleg/innen und interessierte »Laien«. Versendet werden Informationen zur aktuellen Berufspolitik, Forschungsergebnisse, Ankündigungen regionaler, nationaler und internationaler Tagungen sowie Hinweise auf (psychoanalytisch) relevante Veröffentlichungen in Presse, Rundfunk und Fernsehen.

In der aktuellen Fassung besteht die Möglichkeit, sich für Nachrichten aus bestimmten Kategorien anzumelden. Die Anmeldung erfolgt über ein Onlineformular

(»Newsletter« → »An-/Abmelden«) auf der Webseite [www.parfen-laszig.de](http://www.parfen-laszig.de)

## 7.5. LEHRANALYTIKER (für Lehranalyse, Bewerbungsinterview und Supervision):

**Balzer**, Dr. med., Werner; **Fieberg**, Dr. phil. nat., Edgar, Dipl.-Psych.; **Holm-Hadulla**, Prof. Dr. med., Rainer; **Kortendieck-Voll**, Dr. med., Gabriele; **Matejek**, Dr. rer. med., Dipl.-Psych., Norbert; **Michel-Keller**, Dipl.-Psych., Ute; **Wilke**, Dr. phil., Dipl.-Psych. Stefanie;

## 7.6. LEHRANALYTIKER (nur für Bewerbungsinterview und Supervision):

**Detig-Kohler**, Dr. phil., Dipl.-Psych., Christina; **Gingelmaier**, Michael, Arzt; **Haas**, Dr. med., Eberhard; **Pahlke**, Dipl.-Psych., Brigitte; **Schneider**, Dr. phil., Dipl.-Psych., Gerhard; **Vogt**, Prof. Dr. phil., Rolf; **Zitzelsberger-Schlez**, Dipl.-Psych., Angelika;

## 7.7. SUPERVISION niederfrequenter Therapien (tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapien)

**Bischoff**, Dipl.-Psych., Christian; **Braun**, Dr. phil., Dipl.-Psych., Karl-Friedrich; **Fieberg**, Dr. phil. nat., Edgar, Dipl.-Psych.; **Fröhlich**, Dipl.-Psych. Thomas; **Heymanns**, Dr. med., Hanno; **Hess**, Dipl.-Psych., Gudrun; **Hinz**, Dr. phil., Dipl.-Psych., Stefan; **Metzner**, Dr. med., Karl; **Quekelberghe van**, Dipl.-Psych., Elisabeth; **Weimer**, Dr. phil., Dipl.-Psych., Daniel; **Wilke**, Dr. phil., Dipl.-Psych. Stefanie; **Ziegler**, Dr. med., Christina;

## 7.8. DOZENTEN IN DIESEM SEMESTER (vollständige Dozentenliste im Sekretariat)

**Almagro**, Josefina, Dipl.-Psych.; **Aschenbrenner**, Dipl. Psych. Regina; **Bischoff**, Christian, Dipl.-Psych.; **Brück**, Michael, Arzt; **Detig-Kohler**, Dr. phil., Dipl.-Psych., Christina; **Fieberg**, Dr. phil. nat., Edgar, Dipl.-Psych.; **Finke-Lange**, Patricia, Dipl.-Psych.; **Gingelmaier**, Michael, Arzt; **Heymanns**, Dr. med., Hanno; **Heymanns**, Dr. med., Petra; **Haas**, Dr. med., Eberhard; **Holm-Hadulla**, Prof. Dr. med., Rainer; **Köbner-Jäger**, Dipl. Psych., Suse; **Köhler**, Dr. phil., Christine; **Kortendieck-Voll**, Dr. med., Gabriele; **Matejek**, Dr. rer. med., Dipl.-Psych., Norbert; **Melichar**, Dr. med., Marieluise; **Michel-Keller**, Dipl.-Psych., Ute; **Pahlke**, Dipl.-Psych., Brigitte; **Paschke**, Dr. med., Tilman; **Quekelberghe van**, Dipl.-Psych., Elisabeth; **Schenkenbach**, Caroline, Dipl.-Psych.; **Schneider**, Dr. phil., Dipl.-Psych., Gerhard; **Stümer**, Susanne, Ärztin; **v. Tiling**, Dipl.-Psych., Silke; **Vogt**, Prof. Dr. phil., Rolf; **Wetzel**, Antje, Dipl.-Psych.; **Wichmann**, Susanne, Ärztin; **Wilke**, Dr. phil., Dipl.-Psych., Stefanie; **Ziegler**, Dr. med., Christina;